

## Bemerkungen

zu den folgenden zwölf Ahnentafeln.

### Ahnentafel I.

Von mir aus No. 91 entworfen. Verschiedene Vornamen, sowie einzelne leere Felder lassen sich mit Hilfe des Personen-Registers zu diesem Bande leicht ausfüllen.

### Ahnentafel II.

Aus dem Kgl. Staatsarchiv zu Münster, Cleve-Märkische Ritterschaft 56. Unter den in Farben ausgeführten Wappen stehen die betreffenden Familiennamen. Die Aufschwörung unterschrieben: Hans Friedrich von Loe und Johann Georg von Dyte. Auf der Rückseite findet sich der Vermerk: Elverfeldt Herr zu Herbede.

Cleve-Märkische Ritterschaft 57, ebenda, giebt eine mit 56 in Wappen und Namen übereinstimmende Tafel; 57 trägt aber oben in der Ecke den Vermerk: Konrad von Elverfeldt zu Waederingen. Konrad war folglich ein Bruder des in 56 Aufgeschworenen.

### Ahnentafel III.

Gedruckt fahne Stael von Holstein II p. 236 mit der Bezeichnung: Aufschwörung im Stifte Hildesheim.

### Ahnentafel IV.

Gedruckt fahne l. c. mit der Bezeichnung: Aufschwörung bei der Deutschordens-Landkomturei Alten-Biesen.

### Ahnentafel V.

Siehe No. 333. Diese und sämtliche folgenden Ahnentafeln haben im Original die in Farben ausgeführten Wappen bei den betreffenden Namen.

### Ahnentafel VI.

Siehe No. 385. Hier folgen bloß die Ahnen der Jovina u. von Elverfeld, während die Vorlage selbstverständlich auch die ihres Gemahls aufführt.

### Ahnentafel VII.

Siehe No. 434. Zu 1): Seine Schwester Maria Theresia von Elverfeldt zu Steinhäusen ist die Gemahlin des Otto Matthias, Freiherrn von Merode zu Merfeldt und Schlosberg, Domkapitel III 115 zu Münster; seine Schwester Eleonore von Elverfeldt vom Hause Steinhäusen ist die Gemahlin des Hermann Werner von der Lippe vom Hause Wintrup, Domkapitel III 73 zu Münster und Jülich-Berg V 20 zu Düsseldorf; seine Schwester Antonetta Maria Franziska von Elverfeldt zu Steinhäusen und Dahlhäusen ist

die Gemahlin des Christoph Levin von Hövel zu Heerbecke und Dahl, Ahnentafeln 76 f. 45 und Ahnentafeln der Cleve-Märkischen Ritterschaft 96 zu Münster.

Zu 2): Seine Schwester Anna Maria Elisabeth von Elverfeldt vom Hause Herbede und Dahlhausen ist die Gemahlin des Alexander Johann von Ledebur zu Wickeln, zu Perutz, Eiblin und Eibstein, deren drei Kinder Christoph Balduin Werner Norbert, Mechtildis Eleonore und Sophie Bernardine von Ledebur aufgeschworen werden, Domkapitel III 55, 57, 96 und 118 zu Münster.

Zu 4): Seine Schwester Maria Margareta von Elverfeldt zu Dahlhausen ist die Gemahlin des Kaspar Christoph von Neuhoff gen. Ley zu Eistringhausen, Ahnentafeln 76 f. 31 zu Münster, vergl. oben No. 410; sein Bruder Heinrich Johann von Elverfeldt zu Dahlhausen heiratet Margareta Elisabeth von Syberg zum Clyff und deren Tochter Anna Jostna von Elverfeldt zu Dahlhausen den Lapp Friedrich von der Mark zu Villigst, Ahnentafeln 76 f. 31, 38, 40 und Cleve-Märkische Ritterschaft 53 zu Münster.

**Ahnentafel VIII.** Siehe No. 555.

**Ahnentafel IX.** Siehe No. 575.

#### Ahnentafel X.

Siehe No. 576. Zu 1): Eine ebenfalls in Farben ausgeführte Ahnentafel seiner Schwester Gisberta von Elverfeldt zu Herbede beruht im Familienarchiv zu Villigst.

Zu 4): Seine Schwester Jostna Sybilla Eufretia von Elverfeldt zu Herbede und Blumenau ist die Gemahlin des Hugo Heinrich von Edelfkirchen zur Heyde und Edelfkirchen, Ahnentafeln 76 f. 30 und 46 zu Münster.

Zu 16): Ahnentafeln 76 f. 30 zu Münster heißt er Gerichtsherr zu Herbede und Blumenau.

#### Ahnentafel XI.

Siehe No. 613. Eine gleichlautende Ahnentafel, die sämtliche Vornamen von 1 giebt, befindet sich im Familienarchiv zu Kanstein und wurde dem Drucke zugrunde gelegt.

#### Ahnentafel XII.

Ein Bruchstück aus den von mir zusammengestellten 236 resp. 311 Ahnen des Freiherrn Friedrich von Ver, die demnächst im Druck erscheinen werden.